



### Was sind starke Verben?

- Starke Verben werden auch manchmal **unregelmäßige Verben** genannt, weil sie während der Konjugation meist stark verändert werden.
- Die Hilfsverben **sein**, **haben** und **werden** sind **echte unregelmäßige Verben**, da sie sehr stark und **ohne Muster** gebeugt werden.
- Es ist wichtig zu wissen, ob ein Verb **stark** ist, da sie anders als regelmäßige Verben konjugiert werden.
- Der **Stammvokal** von starken Verben ändert sich im **Präteritum**, bei der Bildung des **Partizips II** und bei den meisten Verben auch im **Präsens** in der **2. und 3. Person Singular**.
- Starke Verben erhalten in der 1. und 3. Person Singular im Präteritum **keine** Personalendung. Zudem endet das Partizip II bei starken Verben auf **-en**.
- Einige Verben werden **stark** konjugiert. Diese kommen aber besonders **häufig** vor.  
*schwimmen, gehen, essen, trinken, sprechen, singen, schreiben, lesen*
- Einige Verben wie *denken* werden **gemischte Verben** genannt, weil sich ihr Stammvokal zwar ändert, aber das Partizip II trotzdem die Endung **-t** erhält.  
*erdenkt, er dachte, er hat gedacht*

### Starke Verben: Präsens

Bennet **isst** gerade eine leckere Wassermelone.



Der Vokal des starken Verbs **essen** ändert sich schon bei der 3. Person Singular im Präsens zu einem **i**. Zusätzlich bekommt das Verb die Personalendung **-t**.

### Starke Verben: Präteritum

Bennet **aß** gestern eine leckere Wassermelone.

Der Vokal des starken Verbs **essen** ändert sich im Präteritum zu einem **a**. Als starkes Verb erhält es zudem **keine** Personalendung in der 3. Person Singular im Präteritum.

### Starke Verben: Partizip II

Bennet hat eine leckere Wassermelone **gegessen**.

Das starke Verb **essen** bekommt die Vorsilbe **ge-** und die Endung **-en**, wenn es ein Partizip II wird.